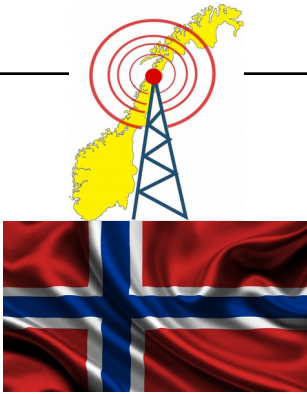


Radio Norway (NRK)

Norwegen

>>>> **AUDIO-BEISPIEL**



NRK steht für **Norsk rikskringkasting**, = Norwegian Broadcasting Corporation. Erste Radiosendungen in Norwegen sind regulär für das Jahr 1925 verbürgt, NRK wurde dann zum 1. Juli 1933 mit Sitz in Oslo & Trondheim gegründet.

1948 startete man einen Auslandsdienst nur in norwegischer



Sprache, später auch in Englisch, der bis zum Januar 2002 erfolgreich arbeitete, um dann aufgrund unsinniger Vorgaben der Regierung abgeschaltet zu werden. Eine totale Fehlentscheidung mehr, die die Hinwendung zum digitalen Radio dokumentieren sollte. Heutzutage produziert NRK 16 Radioprogramme, die vor allem via DAB, via Satellitenübertragung und via [Webradio](#) verbreitet werden. Nach der o.g. Abschaltung des Auslandsdienstes erfolgte 2 Jahre danach am 1.1.2004 auch der Stopp der übrigen KW-Ausstrahlungen. Auf MW hatte die NRK-Station mit der Frequenz 1314 khz mit Abstand die meiste Hörerpost, da bis nach Nordamerika zu hören. Über die enorme Beliebtheit der auch als „Europe Channel“ bezeichneten Station setzte man sich hinweg und beendete die Sendungen zum 1. Juli 2004. --- NRK verfügt landesweit über 12 Regional-Büros, die dem 1. Programm = „P1“ vor allem mit Nachrichten zuarbeiten. Alle Px werden in norwegischer Sprache produziert (Ausnahme ist ein Px in Sami-Sprache und die Übernahme von BBC-Nachrichten im Kanal „NRK Always News“. Der Kulturminister Norwegens hat wiederholt bekannt gegeben, daß der digitale Weg durch eine Abschaltung der meisten UKW-Sender vorangetrieben werden soll (2017). Damit ist Norwegen das erste nordische Land, welches auf UKW, Kurzwelle, Mittelwelle und Langwelle NICHT MEHR HÖRBAR sein wird und analoge Rundfunkgeräte unbenutzbar macht. In Krisen- oder Notfall-Situationen, die ein schnelles Handeln erfordern und Informationen auch in entlegene Areale verteilen sollen, ist dies nahezu unverantwortlich. Sowohl DAB wie Web sind im Katastrophenfall extrem stör- und ausfall-anfällig. Die Streichung fast aller englischer Programmanteile war ebenfalls eine politische Fehlentscheidung (Ausnahme war 'Radio Norway Direct', was aber eher ein Musik-Px darstellte). Unter dem Strich hat sich die Regierung vieler Möglichkeiten selbst beraubt die Blickrichtung nur nach innen, Kürzung von Sat-Ausstrahlung, Überlassung von QRG's an Private, usw. usw. - dies alles führt dazu, dass kaum noch ein offizielles Sprachrohr ins Ausland besteht; denn Zeitungen und die Nachrichtenagentur NTB sind traditionell ebenfalls in kommerziellen / privaten Händen. -- Das aktuelle DAB-Radioformat lässt Sehnsüchte nach dem „alten“ NRK Radio Norway aufkommen, aber die Zeit kann man nicht zurückdrehen.

